

## Seminar

# Minderleistung

Umgang mit Leistungsunterschieden.

Rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten.

Herausforderung an Führungskräfte.

**17. April 2018**

**9:00 – 17:00 Uhr**

Mercure Hotel Köln Belfortstrasse

Belfortstraße 9

**50668 Köln**



**Dr. Alexander Otto** ist Fachanwalt für Arbeitsrecht. Er sammelte Berufserfahrung in einer Kanzlei in Beverly Hills, und als Dozent für Arbeits- und Europarecht in Berlin und Potsdam. Er

ist seit 2002 Partner in der Kanzlei Buse Heberer und Fromm (Düsseldorf).



**Dr. Hans-Peter Obladen** ist Sozialwissenschaftler mit den Schwerpunkten Umweltpolitik, Erwachsenenbildung und Sozialpsychologie sowie Betriebswirtschaft. Er verfügt über berufliche Erfahrungen

in der Abfallwirtschaft und im Bildungsbereich als Trainer und Entwickler von Seminaren. Heute ist er Geschäftsführer der AKT Akademie für Kommunalfahrzeugtechnik GmbH, der apm<sup>3</sup> GmbH und der Akademie Dr. Obladen GmbH (Berlin).

### Teilnehmer

Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, Betriebs- und Personalräte, Mitarbeiter/innen Personalabteilungen

### Nutzen

Einige Mitarbeiter/innen sind absolute Spitzenkünstler und hochmotiviert. Die größte Gruppe in der Belegschaft erfüllt alle Aufgaben zur Zufriedenheit und sorgt dafür, dass der Betrieb läuft. Kopfschmerzen bereitet aber die im Vergleich dazu bisweilen erhebliche Minderleistung anderer. Die persönliche Leistungsfähigkeit dieser Personen liegt unterhalb des Normalniveaus. Man könnte zwar meinen, dass diese große Betriebe aushalten könnten. Doch demotiviert diese Gruppe häufig die anderen und zieht die Leistung insgesamt herunter. Arbeitnehmer/innen sind zwar grundsätzlich verpflichtet unter vollem Einsatz der persönlichen Fähigkeiten sorgfältig zu arbeiten. Doch was ist zu tun, wenn es hieran mangelt?

Eine Kündigung erscheint als letzte Option und dabei ist auch fraglich, wie ein Arbeitsrichter den Sachverhalt beurteilen würde. Bei Minderleistung ist eine besonders intensive und auch durchdachte Führung erforderlich. Das Seminar erörtert im ersten Teil die arbeitsrechtlichen Aspekte. Im Vordergrund stehen die Weisung und der Beweis der erbrachten Minderleistung. Im zweiten Teil des Seminars durchdenken wir gemeinsam Führungsinstrumente sowie deren Wirksamkeit und Reichweite. Mögliche Ansatzpunkte erfolgen sich u.a. aus folgenden Fragen:

- Sind Ursachen für die Minderleistung zu erkennen?
- Gab es Phasen mit zufrieden stellenden Leistungen?
- Helfen Schulungen oder Einweisungen?
- Mangelt es an klarer Kommunikation?
- Bieten sich Mentoren an?

17. April 2018 in Köln

## Minderleistung

Dr. A. Otto: Arbeitsrechtliche Beurteilung von Minderleistung

- Unterschied zwischen Minder- und Normalleistung.
- Definition der geschuldeten Leistungspflicht des Arbeitnehmers/der Arbeitnehmerin.
- Leistungserfassung und Kontrollrechte der Arbeitgeber.
- Leistungsmessung und deren Maßstäbe.
- Weisungsrechte, Bestimmung der durchschnittlichen Leistung.
- Verbindliche Abreden über Leistungsrahmen.
- Abmahnung und Fristsetzung zur Leistungsverbesserung.
- Prognose künftiger Leistung.
- Fehlende Eignung.
- Ordentliche und außerordentliche Kündigung nach aktueller Rechtsprechung.

Dr. H.-P. Obladen: Führung und Leistungssteigerung

- Auswirkungen auf das Betriebsklima.
- Führen mit Vorgaben und Meilensteinen.
- Definieren und kommunizieren einer Leistungskultur.
- Schwierige Themen ansprechen: Minderleistung formulieren.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotелеmpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktagen vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

### Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

480,00 €

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift